

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	368
		<b>TOP:</b>	7
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	537/2022
		<b>GZ:</b>	WFB
<b>Sitzungstermin:</b>	12.10.2022		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Fuhrmann		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe / th		
<b>Betreff:</b>	<b>UEFA EURO 2024: Host City Konzept - Veranstaltungsbudget</b>		

Vorgang: Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen v. 07.10.2022, öffentlich, Nr. 155  
Ergebnis: mehrheitliche Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 12.09.2022, GRDRs 537/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Dem vorliegenden ersten Entwurf des Host City Konzepts und dem geplanten Gesamtbudget der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG wird zugestimmt.
2. Zum Ausgleich der Leistungen der in.Stuttgart, die im Rahmen der Umsetzung des Host-City Konzepts anfallen und nicht durch Vermarktungserlöse gedeckt werden können, erhält die in.Stuttgart einen städtischen Zuschuss in Höhe von insgesamt bis zu 38,4 Mio. EUR. Die Finanzierung des städtischen Zuschusses erfolgt wie in den finanziellen Auswirkungen dargestellt, wobei die im Jahr 2024 zusätzlich benötigten Finanzierungsmittel in Höhe von 21,45 Mio. EUR als Vorbelastung zum Doppelhaushalt 2024/2025 bereitgestellt werden.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, zum Ausgleich der bei der in.Stuttgart im Zusammenhang mit der Beauftragung zur Umsetzung des Host-City-Konzepts aufgelaufenen Kosten, die im Rahmen der Umsetzung des Host-City Konzepts anfallen und nicht durch Vermarktungserlöse gedeckt werden können, einen städtischen Zuschuss in Höhe von insgesamt bis zu 38,4 Mio. EUR zu bewilligen. Die Finanzierung des städtischen Zuschusses erfolgt wie in den finanziellen Auswirkungen dargestellt, wobei die im Jahr 2024 zusätzlich benötigten Finanzierungsmittel in Höhe von 21,45 Mio. EUR als Vorbelastung zum Doppelhaushalt 2024/2025 bereitgestellt werden.

fenen Aufwendungen Zuschusszahlungen an die in.Stuttgart im Rahmen der in Ziffer 2 eingestellten Haushaltsmittel zu leisten.

BM Fuhrmann verweist auf die ausführliche Konzeptdarstellung im Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen (WA) am 07.10.2022.

Zu einer Wortmeldung von StR Dr. Jantzer (SPD) informiert der Vorsitzende abhebend auf die letzte WA-Sitzung zu der im Verlauf der UEFA EURO 2024 vorgesehenen Be- spielung zentraler Plätze, man befinde sich mit allen Beteiligten im Gespräch. Es gebe in mehreren Bereichen Abstimmungsbedarfe.

Ergänzend teilt Herr Pollak (in.Stuttgart) zum Karlsplatz mit, in.Stuttgart befinde sich im Austausch mit der Märkte Stuttgart GmbH (MSG). Zeitnah werde auch das Gespräch mit den auf dem Karlsplatz vertretenen Marktbeschickern gesucht, um mit diesen im Dialog eine gute Lösung zur Belebung des Karlsplatzes während der Europameister- schaft zu finden.

Danach stellt BM Fuhrmann fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag bei 2 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen mehrheitlich zu.

Zur Beurkundung

Häbe / th

## Verteiler:

- I. Referat WFB  
zur Weiterbehandlung  
Stadtkämmerei (2)  
in.Stuttgart  
MSG  
weg. GR
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat SOS  
Amt für Sport und Bewegung (2)
  4. Amt für Revision
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. *CDU-Fraktion*
  3. *SPD-Fraktion*
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *FDP-Fraktion*
  6. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  7. *Fraktion FW*
  8. *AfD-Fraktion*

*kursiv = kein Papierversand*